

Katalonien Tourismus

Roses – Viel mehr als Strand und Meer

Catalan Tourist Board Team · Saturday, December 9th, 2017

Roses ist berühmt für seine herrlichen Strände und Buchten. Wer im Urlaub gerne träumend aufs Meer blickt, findet dazu hier eine prächtige Kulisse. Doch auch Aktivurlauber, Kulturbegisterter, Naturfreunde und Abenteurer finden in Roses ihr Glück. Als **DTF-zertifizierter Urlaubsort** bietet Roses seinen kleinen und großen Gästen ein erstaunlich breitgefächertes und höchst abwechslungsreiches Programm.



Roses©Francesc Tur

Eingebettet in eine 3000jährige, griechisch-römisch geprägte Kulturlandschaft, repräsentiert Roses wie kein zweiter Ort den weltoffenen und mediterranen Charakter des Baix Empordà. Die abwechslungsreichen Strände und Buchten laden zu unterschiedlichsten Wassersportarten ein: Ob Tauchen, Kite-Surfen, Segeln, Kayak fahren oder Paddle-Surfing, das Angebot an maritimen

Urlaubsaktivitäten ist fast unbegrenzt. Und auch diejenigen, die lieber am Lande aktiv sind, können in Roses aus dem Vollen schöpfen. Die privilegierte Lage zwischen dem Naturpark Cap de Creus und dem Naturpark Aiguamolls de l'Empordà macht Roses auch zu einem idealen Urlaubsort für naturbegeisterte Wanderer – und Familien, die bezüglich der schönsten Urlaubsaktivitäten geteilter Meinung sind. Was spricht dagegen, den passionierten Vogelbeobachter der Familie mit dem Fernglas reglos im Naturpark Aiguamolls kauern zu lassen, während der Rest der Mannschaft einen entspannten Tag am Strand verbringt? Andererseits: Die Ausflugsmöglichkeiten in die nähere Umgebung sind spannend genug, um dem Strand einmal für einen halben Tag den Rücken zu kehren. Ob durch enge Hohlwege im Hinterland oder entlang der Küste, ob zu Olivenhainen oder Steilklippen, auf den Spuren steinzeitlicher oder antiker Kulturen, Langeweile kommt bei Wanderungen in und um Roses garantiert nicht auf.

Im Sommer begeistern Familien-Workshops, die in der Burgfestung von Roses altes Handwerk aufleben lassen oder die Gäste in die Geheimnisse von Sonnenuhren, Marionetten und alten Tänze einweihen. Wer meint, Geschichte sei langweilig, ist hier in der Gefahr, seine Meinung grundlegend zu ändern. Wäre es nicht spannend herauszufinden, wie die griechischen und römischen Kindern vor tausenden von Jahren spielten? Wie lebten die Soldaten auf der Burg? Was machten sie ganz anders als die Mönche, die hier lebten? Und wo wir uns gerade auf Spurensuche begeben: Wäre es nicht toll, die Tiere, die auf der Burg leben, an ihren Spuren erkennen zu können? Roses weckt den Entdecker in dir. – Wetten?

Mehr zum Thema Cap de Creus:

Sommerurlaub am Cap de Creus

Info:

Roses

Costa Brava